

Karl Partsch mit der "SILBERPFLANZE 1979" ausgezeichnet
=====

Mit der SILBERPFLANZE 1979 wurde der "Wahl-Allgäuer" Karl Partsch aus Sigiswang für seine hervorragenden Verdienste um den Natur- und Umweltschutz ausgezeichnet. Die Auszeichnung wurde ihm am 14. November 1979 von der Gattin des Bundeskanzlers, Hannelore Schmidt, überreicht. In der Laudatio wurde Karl Partsch wegen seiner "unsentimentalen Liebe zur Natur" gerühmt und als "leidenschaftlicher Biologe und hervorragender Kenner der Flora des Allgäus" gewürdigt.

Die Volkshochschule Kempten und ihr Naturwissenschaftlicher Arbeitskreis haben Herrn Partsch nicht zuletzt auch als Vortragenden zu Problemen des Umweltschutzes im Allgäuer Raum schätzen gelernt. Seine Vorträge zeichneten sich durch fachliche Gediegenheit, durch das hohe Bildniveau seiner fotografischen Dokumentation und durch ein ungewöhnliches Maß an selbstlosem Engagement für die Erhaltung bedrohter Landschaft und gefährdeter Pflanzen und Tiere aus. Im Namen unserer Institution und unserer Hörer gratulieren wir Herrn Karl Partsch sehr herzlich zu seiner Ehrung.

Udo Scholz
Leiter des Naturw.
Arbeitskreises

Dr. Erhard Dörr
1. Vorsitzender der
Volkshochschule